

Polizeigewerkschaft tritt in die Pedale

Tour de Tolérance



Andreas Schuster

Buckow (e.b.). Die Gewerkschaft der Polizei unterstützt die siebente Tour de Tolérance aktiv. Am Samstag, den 15.

September 2007 werden Polizistinnen und Polizisten im Zeichen der Toleranz in die Pedale treten um mit den anderen Tourteilnehmern „Gemeinsam Stärke zeigen“. Andreas Schuster, Landesvorsitzender der Gewerkschaft der Polizei Brandenburg: „Wir möchten als Rad fahrende Polizistinnen und Polizisten mit unserer Teilnahme an der siebenten Tour de Tolérance ein Zeichen für ein Miteinander in unserer Region setzen.“ Das Tourmotto „Gemeinsam. Stärke zeigen“, so Schuster, mache deutlich, dass der Schutz von Minderheiten eine gesamtgesellschaftliche Auf-

gabe sei. „Unsere Kolleginnen und Kollegen brauchen gerade in brenzligen Situationen den Rückhalt in der Gesellschaft.“ Daher sei es der Gewerkschaft der Polizei ein Anliegen, aktiv an der Tour teilzunehmen und so ein Zeichen zu setzen. Die Tour de Tolérance startet in diesem Jahr in Buckow/Märkische Schweiz und führt über Rehfelde, Hoppgarten, Berlin und Schönwalde nach Bernau bei Berlin. Die Organisatoren erwarten wieder ein buntes Feld an Teilnehmenden, die der Aussage der Tour Ausdruck verleihen. Um einen Rücktransport

der Fahrräder der Tourteilnehmer von Bernau an ihre Heimatorte zu ermöglichen, werden noch dringend Lkw benötigt. Wer die Tour unterstützen möchte, indem er sein Fahrzeug mit Fahrer zur Verfügung stellt, kann sich telefonisch an das Amt GB Märkische Schweiz (Info-telefon: 033433.57500) oder per E-Mail an die Adresse info@tourdetolerance.de wenden. Nähere Informationen zur Tour und Anmeldeformulare sind unter www.tourdetolerance.de und beim Amt Märkische Schweiz (Info-telefon: 033433.57500) erhältlich.